

# Bericht des Kinderparlamentes 2020/21

## über die erste aktive Phase

Um den Kindern in Haan die Möglichkeit zu bieten, sich für ihre Interessen in der Stadt einzusetzen, wurden im Oktober 2020 durch den JHA und den Rat die Satzung und Wahlordnung für das Kinderparlament beschlossen. Auf dieser Basis sollen die Kinder ihre Lebenswelt bzw. die Stadt Haan mitplanen, mitgestalten und mitentscheiden. Ihre Ideen, Meinungen und Vorschläge zur Verbesserung des Zusammenlebens sollen gehört und vertreten werden. Hier sind insbesondere folgende Ziele zu nennen:

- (1) Entfaltung von Alltagsdemokratie und Kinderfreundlichkeit
- (2) Die Rechte der Kinder im Blick behalten und besprechen
- (3) Sprachrohr und Interessenvertretung aller Kinder in Haan
- (4) Projektorientiertes Arbeiten, Planung und Gestaltung von Aktivitäten
- (5) Im Dialog stehen - Gemeindevertreter, Verwaltungsleute, Kinder und Jugendliche
- (6) Verbindung zwischen Kinder- und Erwachsenenwelt
- (7) Mitgestaltung des sozialen Umfelds
- (8) Politik erfahrbar werden lassen

### **Vorbereitung und Wahl des Kinderparlamentes**

Wahlberechtigt bzw. mögliche Wahlkandidaten waren alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Die Koordinatorin hat in allen Schulen für das Kinderparlament geworben. Die Kandidierenden konnten sich in den Schulen melden und wurden dann namentlich erfasst. Die Wahl selbst fand vom 02. – 14. November 2020 statt. Wahllokale waren in der Regel die Haaner Schulen. Die Kinder, die in Haan wohnen, aber außerhalb zur Schule gehen, bekamen die Möglichkeit, in einem gesonderten Wahllokal innerhalb des Stadtgebiets wählen zu gehen. Hier standen zwei Kitas, das evangelische Gemeindehaus in Gruiten und das Rathaus zur Verfügung. Diese Resonanz war allerdings nicht besonders hoch, sodass zu überlegen ist, ob ein zentraler Ort und Termin für diese Gruppe an Kindern ausreichend ist.

Im Rathaus fand auch die Auszählung der gesamten Wahl statt. Aufgrund der Corona – Pandemie wurde durch das Jugendparlament ein LiveStream ermöglicht, dem zu Höchstzeiten 380 Besucher folgten. Die Wahlbeteiligung war sehr hoch und lag bei 92%. 181 Kandidaten hatten sich aufstellen lassen, 26 Delegierte wurden gewählt.

### **Auftaktveranstaltung**

Zu Beginn ihrer Amtszeit wurden alle Parlamentarier und Parlamentarierinnen zu einer Auftaktveranstaltung am 05.12.2020 in die Aula der Gesamtschule eingeladen. Aufgrund der Corona-Pandemie waren nur die Delegierten, die Bürgermeisterin Frau Dr. Warnecke, sowie die Beigeordnete Frau Herz anwesend. Zwei Delegierte waren per Videokonferenz zugeschaltet.

### **Arbeitskreise**

Die Delegierten haben drei Arbeitsgruppen mit jeweils ca. 8 bis 9 Kindern und folgenden Themenschwerpunkten gebildet:

Vielfalt leben (montags) Kinderrechte, Chancengleichheit, Öffentlichkeitsarbeit, Kultur  
Unsere Stadt (dienstags) Stadtentwicklung, Planung, Spielplätze, Sportplätze, Schulen  
Nachhaltigkeit (mittwochs) Umwelt, Natur, Sauberkeit, Sicherheit, Verkehr

Jeder Arbeitskreis trifft sich regelmäßig ca. einmal im Monat für 1 ½ Stunden in den Räumlichkeiten des Jugendhauses. Die ersten Termine der Arbeitskreise fanden am 11., 12. und 13. Januar 2021 statt, aufgrund der Pandemie im Rahmen von Videokonferenzen.

## Aktionen

Das erste Kinderparlamentsjahr ist von der Pandemie geprägt und hatte somit Startschwierigkeiten mit Präsenztreffen und einem aufkommenden Wir-Gefühl. Dennoch wurden nach nun fast einem Jahr Laufzeit verschiedene Themen und Aktionen auf den Weg gebracht, wie z.B.:

- Arbeitskreistreffen digital und in Präsenz
- Rathausquiz
- Fotos von Orten, an denen sich die Parlamentarier\*inne gerne aufhalten
- Digitaler Austausch mit dem Kinderparlament Hilden
- Sprecher und Sprecherinnen Wahl
- Workshop: Gefahren im Internet mit der Kriminalbeamtin Stefanie Lösing und in Kooperation mit dem Hildener Kinderparlament
- Auseinandersetzung mit den Kinderrechten
- Beteiligungsaktion im Park Ville d'Eu am Pavillon
- Kinderorte: Ideen für Freizeitaktivitäten (Skateranlage, Trimm-Dich-Pfad) und Spielplätze (eigene PowerPoint: Kinderorte) wurden an die Stadtverwaltung weitergeleitet
- Kinderstadtplanneugestaltung: Erste Annäherung
- Kennenlernen und Treffen mit Herrn Gabe (Landschaftsarchitekt, Stadt Haan) im Haaner Bachtal
- Saatkugelaktion (Bau der Saatkugeln, Verpacken und Verteilen)
- Treffen mit Herrn Kannemann vom Betriebshof im Schillerpark
- Baumspende (Selders), Einpflanzung im Schillerpark
- Treffen und Kennenlernen mit Frau Betthaus von der Wirtschaftsförderung
- Vorbereitung der 1. großen Sitzung
- Erarbeitung von 4 Anträgen in der Kinderparlamentssitzung
- Gemeinsame Antragsstellung im BSA- Wasserspender an Schulen
- Stadtführungen anlässlich 100 Jahre Stadt Haan durch die VHS Haan Hilden
- Filmdreh zum Thema Müll/ Müllvermeidung in der Stadt Haan
- Fotoprojekt zum Thema gemeinsam gegen den Müll/Dreckecken in Haan
- Ausstellung der Fotos im Haaner Innenstadtbereich
- Beteiligung an der europäischen Woche der Abfallvermeidung mit der Präsentation des Films, der Fotoausstellung und Anregung DIY Workshop Bienenwachstücher selbst erstellen
- Spielplatzbegehungen und Auseinandersetzung mit dem Konzept des Haaner Bachtals und weiteren neu gestalteten Spielflächen. (streben Beteiligung an neuen Spielplätzen an)
- Vorbereitung der 2. Sitzung
- Abschluss des 1. KiPa Jahres

Das Kinderparlament kooperiert zum einen mit dem Jugendparlament der Stadt Haan, zum anderen besteht ein Kontakt zu anderen Kinderparlamenten im Umkreis. Es wurde ein regionaler Arbeitskreis der Kinderparlamente von der Koordinatorin ins Leben gerufen. Die Koordinatorinnen (aus Düsseldorf, Hilden, Erkrath, Wuppertal, Dormagen und Haan) der Parlamente sind im regelmäßigen Austausch. Es findet ca. alle 3-4 Monate ein Treffen statt.

Außerdem läuft der Austausch innerhalb der Verwaltung und den verschiedenen Fachbereichen. Anliegen der Kinder werden weitergereicht, besprochen und kommen in die Umsetzung. Zum Beispiel:

- mit der Baumpflanzaktion über Herrn Kannemann vom Betriebshof.
- die Aktion am Pavillon, Park Ville d'Eu, mit Frau Fries vom Gebäudemanagement
- Spielplatzbegehungen mit Herrn Gabe, Betriebshof
- Plastiktüten im Einzelhandel mit der Wirtschaftsförderung und Klimaschutzbeauftragten
- Anliegen, die die Schule betreffen, laufen über das Schulamt.

Die Schulen werden von der Koordinatorin regelmäßig angeschrieben und über den neuesten Stand informiert. Bei Bedarf erhalten sie bestimmte Unterlagen/ Dokumente, die in den Schulen ausgehängt oder auf deren Homepage gesetzt werden können. Diese Kooperation soll im nächsten Jahr mehr in den Fokus rücken, so dass die Parlamentarier und Parlamentarierinnen und die Arbeit des KiPa in den Schulen präsenter wird.

Außerdem werden die politischen Vertretungen zu den Sitzungen eingeladen.

### **Anträge:**

Alle Kinder im Alter von 6 - 11 Jahren können jederzeit ihre Ideen, Anregungen und Beschwerden in das Kinderparlament der Stadt Haan einbringen. In den Arbeitskreisen werden diese besprochen. Entweder werden die Ideen in konkreten Aktionen umgesetzt oder der Antrag wird von den Parlamentariern stattgegeben und an den JHA verwiesen.

### **Sitzungen**

Die großen Sitzungen finden zweimal im Jahr mit allen Delegierten des Kinderparlamentes statt. Die Sitzung wird von den gewählten Sprechern und Sprecherinnen und der Bürgermeisterin geleitet.

Die erste Sitzung fand im Juni 2021 statt und wurde unter den vorliegenden CoronaSchutzmaßnahmen in Präsenz vollzogen. Allerdings konnten nur ordentliche Mitglieder vor Ort sein. Weiteren Interessierten wurde die Möglichkeit gegeben, sich digital über eine Videokonferenz zu zuschalten.

Im Vorfeld wurde mit den Delegierten über den Ablauf der Sitzung gesprochen und die Inhalte festgelegt. Anliegen/ Anträge von den Kindern wurden vorher schon an die jeweils zuständigen Ämter geschickt, damit in der Sitzung den Kindern auf das jeweilige Anliegen eine Antwort geben werden konnte.

Anwesend waren 20 Delegierte, die Bürgermeisterin, die Jugenddezernentin, sechs Verwaltungsmitarbeiter und Verwaltungsmitarbeiterinnen, Delegierte des Jugendparlamentes, acht Gäste aus der Politik und Presse, sowie 14 Interessierte, die digital zugeschaltet waren.

Von der 1. Sitzung wurde eine Niederschrift erstellt, die allen Delegierten zur Einsicht geschickt und auf der Homepage des Kinderparlamentes der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wurde. Es wurde eine Auflistung mit allen Themen erstellt, die nun in den Arbeitskreisen bearbeitet, an die Verwaltung weitergereicht oder als Antrag in den JHA verwiesen werden. Die zweite Sitzung findet am 29.11.21 im Gymnasium statt.

Auf der Homepage der Stadt Haan hat das Kinderparlament eine eigene Seite, die von der Koordinatorin gestaltet und gepflegt wird. Dort sind Informationen, aktuelle Themen und Aktionen des Kinderparlaments aufgeführt.

## **Erkenntnisse**

Es bleibt festzuhalten, dass durch das Kinderparlament den Anliegen der Kinder Gehör verschafft werden kann. Trotz der Corona-Pandemie konnten viele Themen aufgegriffen und verfolgt werden.

Aufgrund des Alters der Kinder läuft die Kommunikation über die Eltern, im Moment in Form von Emails und Telefonaten, die natürlich auch mit den Kindern möglich sind. Die Koordinatorin ist aber auf die Informationsweitergabe seitens der Eltern an die Kinder angewiesen.

Ebenfalls bedingt durch die pandemische Lage wurde die Amtszeit auf drei Jahre verlängert. Somit finden die Neuwahlen 2023 statt.

Zwei Delegierte verlassen aus persönlichen Gründen das Parlament. Somit greift die Nachrückerliste an der jeweiligen Schule.

Durch die Gliederung der Wahlbezirke sind im Normalfall alle Schulen im Kinderparlament vertreten. Im Falle eines Ausscheidens eines Delegierten kann es durchaus vorkommen, dass die ursprünglich vorgesehenen Nachrückenden, durch Schulwechsel (4. in die 5. Klasse), die Schule nicht mehr besuchen und dadurch die Schule nicht mehr vertreten wird.

Grundsätzlich ist dies aber kein Problem, da die Delegierten die Kinder der gesamten Stadt vertreten. Das Kinderparlament muss sich allerdings mit der Frage befassen, wie der Informationsfluss an den Schulen, wo keine Vertretung mehr vor Ort ist, funktionieren kann.

Verfasst von  
Sarah Wendel, Koordinatorin des Kinderparlaments